



Kunsthhaarimplantation (NIDO Kunsthaar)

Die Kunsthaarimplantation ist ein ästhetisches Verfahren, das bei Haarausfall einen Haarersatz zur Verfügung stellen kann.

Alopezie (Haarausfall) ist ein ernstzunehmendes Krankheitsbild, da vor allem das psychische Wohlbefinden des Patienten darunter leidet. Dabei können sowohl Frauen als auch Männer betroffen sein.

Die Kunsthaarimplantation stellt eine Alternative sowohl zur medikamentösen Behandlung (u.a. Minoxidil) als auch zur operativen Implantation von Echthaar bei Patienten, die z. B. nicht über genügend transplantierbares Haar verfügen, dar.

Die Kunsthaare bestehen aus Polybutylen-Terephthalat- PBT (entspricht chirurgischem Nahtmaterial, das seit Jahrzehnten bei Operationen verwendet wird), der den Kunsthaaren ein hohes Maß an Biegsamkeit und Reißfestigkeit verleiht.

Ein häufig verwendetes Produkt kommt aus dem japanischen Unternehmens NIDO, oder Biofibre (Italien). Sie haben eine Länge von etwa 15 cm und sind in verschiedenen Farben verfügbar, auch gekräuselt.

Die Kunsthaare sind mit Kollagen beschichtet und der untere ist Teil mit Silberionen überzogen, die eine antibakterielle Wirkung erzielen. Der Durchmesser beträgt analog zum echten Haar 95 Nanometer.

An einem Ende der Kunsthaare ist eine winzige Schlaufe, die in die Kopfhaut eingesetzt wird. Beim Einheilen wächst Bindegewebe durch diese Schlaufe, dadurch wird das Haar vor unbeabsichtigtem Auszupfen geschützt. Weiterhin sind die Kunsthaare widerstandsfähig gegen Föhnhitze und andere alltägliche chemische Substanzen (Haarpflege-Produkte).

Vor der Behandlung: [siehe Video](#)

Vor der Behandlung sollten Sie für die Dauer von etwa sieben Tagen weder Aspirin noch Schlafmittel oder Alkohol zu sich nehmen. Aspirin und auch andere Schmerzmittel verzögern die Blutgerinnung.

Ablauf der Behandlung

Die Behandlung erfolgt in Lokalanästhesie, in einer angenehmen Sitzposition. Nach der Betäubung wird mit einem speziellen Implantationsgerät (eine Art Stift, mit dem die Haare aufgefädelt werden) jedes Haar einzeln implantiert.

Der Stichkanal hat einen Durchmesser von 0,3 Millimeter, dadurch entstehen keine bzw. nur minimale Blutungen. Um den Stichkanal bilden sich nach einigen Wochen kleine Grübchen, die sich mit Talg von der Kopfhaut füllen können. Diese sollten Sie gelegentlich entfernen lassen. Dies ist in der Ordination möglich, je nach Ausprägung ist das 2-4x /Jahr empfehlenswert.

Die Behandlung dauert ca. 1-5 Stunden, je nach Anzahl der Kunsthaare. Pro Sitzung können bis zu 3.000 Haare implantiert werden.

Es ist möglich, eine Kunsthaarimplantation mit einer Eigenhaartransplantation zu kombinieren. Da die Kunsthaare nicht nachwachsen, sollten Sie erst zum Frisör gehen, wenn die übrigen Haare die Länge der Kunsthaare überschritten haben.

Nach der Behandlung



Nachher wird der Kopf noch gewaschen, und Sie können nach Hause gehen (oder in ein benachbartes Hotel). Am Folgetag und Tag 3 wird die Kopfhaut kontrolliert.

Sie erhalten eine Broschüre mit Pflegetips und Nachsorgeplan bzw. werden von uns entsprechend eingewiesen.

Wie bei echten Haaren halten die Kunsthaare nicht ewig, mit einem Verlust von etwa 10-20% pro Jahr ist zu rechnen. Ein Ersatz dieser Haare ist jederzeit problemlos möglich.

Ihr Nutzen

Die Kunsthaarimplantation ist eine kosmetische Methode zur Wiederherstellung eines guten Haarbildes. Es entfällt die übliche Wartezeit bis zu einem vollen Haarbild wie nach der Eigenhaarbehandlung- ein sofortiges Ergebnis ist sichtbar. Man hat keinen Entnahmedefekt, es entstehen keine Narben.

Beispielbilder: Sofort nach dem Eingriff ist dieses Ergebnis sichtbar:

